

Registrierung

11. Jenaer Intensivmedizinisches Symposium
5. November 2022 | Volkshaus Jena

Bitte per Fax an 0 36 41 31 16-244 oder
per Post an Conventus GmbH | Carl-Pulfrich-Straße 1
07745 Jena

Onlineanmeldung unter www.intensivtagung-jena.de bevorzugt.
Für telefonische Rückfragen +49 3641 31 16-160.

Persönliche Angaben (Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen)

<input type="checkbox"/> Herr <input type="checkbox"/> Frau	Titel	
Vorname		
Nachname		
Klinik/Praxis		
Institution		
Abteilung		
Straße/Nr.		/
PLZ/Ort	/	
Telefon/Fax	/	
E-Mail		

Anmeldung und Teilnahmegebühren (Zutreffendes bitte ankreuzen)

- | | |
|---|------------|
| <input type="checkbox"/> Teilnehmer | 35 EUR |
| <input type="checkbox"/> Mitarbeiter des UKJ* | 20 EUR |
| <input type="checkbox"/> Pflege-Mitarbeiter* | kostenfrei |

Bezahlung vor Ort

--	--

Datum Unterschrift**

* Nachweis bitte per E-Mail an registrierung@conventus.de,
per Fax +49 3641 31 16-244 oder per Post an Conventus GmbH
Stichwort: JIS2022 | Carl-Pulfrich-Straße 1 | 07745 Jena

** Mit meiner Unterschrift akzeptiere ich ausdrücklich auch die für die Teil-
nahme am Symposium geltenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB)
inklusive der Stornierungsbedingungen, aufgeführt auf der Kongresshome-
page www.intensivtagung-jena.de unter AGB.

Organisatorisches

Veranstaltungsort und Termin

Volkshaus Jena
Carl-Zeiss-Platz 15
07743 Jena
5. November 2022

Wissenschaftliches Komitee

Direktor: Prof. Dr. med. Paul Christian Schulze
PD Dr. med. Rüdiger Pfeifer
PD Dr. med. Michael Fritzenwanger
Universitätsklinikum Jena
Klinik für Innere Medizin I

Tagungsleitung

PD Dr. med. Rüdiger Pfeifer
Universitätsklinikum Jena
Klinik für Innere Medizin I
Leiter des Funktionsbereichs Intensivmedizin

Zertifizierung

Die Zertifizierung der Veranstaltung wurde bei der Landesärz-
tekammer Thüringen beantragt.

Tagungsorganisation

Conventus Congressmanagement & Marketing GmbH
Curt Fehse
Tel. 0 36 41 31 16-332 | curt.fehse@conventus.de
www.conventus.de



© Henry Czuderna | 76564212 | Fotolia.com

Jena

Kulturstadt, Wirtschaftsstandort, Stadt zur Welt

Jena ist die zweitgrößte Stadt Thüringens und im „grünen Herzen“
Deutschlands zwischen Muschelkalk- und Sandsteinhängen an
der Saale gelegen. Mit knapp 108.000 Einwohnern wird das 1236
erstmals urkundlich erwähnte Jena zu den Großstädten Deutsch-
lands gezählt.

Viele berühmte Persönlichkeiten haben in der Vergangenheit hier
gelebt. So waren nicht nur Schiller – der Namensgeber der Uni-
versität – und Goethe, sondern auch Carl Zeiß, Ernst Abbe und
Karl Marx Einwohner dieser ostdeutschen Stadt. Jena ist auch
gerade durch seine prominenten Bewohner zur Kulturstadt gewor-
den. Viele kulturhistorische Denkmäler erinnern an die kulturelle
Geschichte der Stadt. Doch nicht nur zu Zeiten Goethes oder
Schillers wurde hier Kulturgeschichte geschrieben, auch heute
noch hat Jena eine junge Kulturszene. Beleg dafür ist neben der
jährlich stattfindende „Kulturarena“, die internationale Größen
heranlockt, auch die ganz alltägliche Musik-, Museums- und The-
aterlandschaft.

Auch als Wirtschaftsstandort ist Jena bekannt. Durch die Industri-
alisierung geprägt, hat sich die Stadt stark nach vorn entwickelt.
Vor allem Ernst Abbe und Carl Zeiß haben den Grundstein für
die optisch feinmechanische Industrie gelegt, für die Jena heute
bekannt ist. Ein Besuch im dienstältesten Planetarium der Welt
gibt spannende Einblicke in die Welt der Sterne und vielfältigste
Unterhaltung.

In der Innenstadt Jenas findet sich ein Mix aus historischen und
neuen Gebäuden. Zahlreiche Straßencafés laden hier vor allem
in den Sommermonaten zum Verweilen ein. Und warum muss es
denn immer gleich Berlin, München oder Hamburg sein? Schon
Goethe schwärmte nämlich „Herrlich, herrlich!“, bei dem Anblick
der Natur rund um die Thüringer Stadt.

© JenaKultur



© Anna Schroll für Universitätsklinikum Jena

11. Jenaer Intensivmedizinisches Symposium

5. November 2022 | Volkshaus Jena

Wissenschaftliche Leitung
PD Dr. med. Rüdiger Pfeifer
Klinik für Innere Medizin I
Universitätsklinikum Jena
Direktor: Prof. Dr. med. Paul Christian Schulze

www.intensivtagung-jena.de

Grußwort

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

hiermit lade ich Sie herzlich zum nunmehr 11. Jenaer Intensivmedizinischen Symposium, welches am 5. November 2022 im Volkshaus Jena stattfinden wird, ein.

Nach 2 Jahren Zwangspause werden wir die Tradition dieses kleinen Symposiums als Präsenzveranstaltung wieder aufnehmen, da uns der persönliche Kontakt und das Gespräch mit den Kollegen, die dieses Symposium besuchen, sehr wichtig ist.

Traditionell sind, wie in den vergangenen Jahren auch, Themen der konservativen Intensivmedizin Schwerpunkt des Symposiums. Die Referate sind wie immer fachübergreifend und tragen dem interdisziplinären und interprofessionellen Charakter der Intensivmedizin Rechnung.

In diesem Jahr haben wir wieder ein breites inhaltliches Spektrum an intensivmedizinischen Themen ausgesucht. Zusammen mit engagierten sowie wissenschaftlich ausgewiesenen Referenten aus dem Universitätsklinikum Jena und Gästen wollen wir eine intensive fach- und berufsgruppenübergreifende Diskussion zu aktuellen Themen der internistischen Intensivmedizin erreichen.

Ich hoffe, Ihnen mit der Auswahl der Referate auch in diesem Jahr ein spannendes Fortbildungsprogramm bieten zu können. Daher lade ich Sie nochmals herzlich zu unserem 11. Intensivmedizinischen Symposium nach Jena ein.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr

PD Dr. med. habil. Rüdiger Pfeifer
Universitätsklinikum Jena
Klinik für Innere Medizin I
Internistische Intensivstation

Wissenschaftliches Programm

09:00	Begrüßung Rüdiger Pfeifer (Jena)
09:15–10:45	Sitzung I Vorsitz Rüdiger Pfeifer (Jena)
09:15	Ernährungstherapie in der Intensivmedizin: Was ist neu? Tobias Graf (Lübeck)
09:45	Virale Atemwegsinfektionen – nicht COVID-19 – auf der Intensivstation: Relevanz oder Zufallsbefund? Stefan Hagel (Jena)
10:15	Behandeln wir zu viele Pilzinfektionen auf der ITS? Christina Bahrs (Jena)
10:45–11:15	Kaffeepause und Besuch der Industrieausstellung
11:15–13:00	Sitzung II Vorsitz Michael Fritzenwanger, Rüdiger Pfeifer (Jena)
11:15	Dialysieren wir zu viel auf der Intensivstation? Konstantin Herfurth (Jena)
11:45	Der interessante Fall: Wie hätten Sie behandelt? Michael Fritzenwanger, Thomas Gecks Margret Arnrich (Jena)
12:15	Temperaturmanagement nach Reanimation: Sollen wir tatsächlich noch Patienten auf 33°C kühlen? Rüdiger Pfeifer (Jena)
12:45	Zusammenfassung Rüdiger Pfeifer (Jena)
13:00	Mittagsimbiss und Besuch der Industrieausstellung

Referenten und Vorsitzende

Dr. med. Margret Arnrich
Universitätsklinikum Jena

PD Dr. med. univ. Christina Bahrs
Universitätsklinikum Jena

PD Dr. med. Michael Fritzenwanger
Universitätsklinikum Jena

Dr. med. Thomas Gecks
Universitätsklinikum Jena

Dr.med. Tobias Graf
Universitätsklinikum Schleswig-Holstein

PD Dr. med. Stefan Hagel
Universitätsklinikum Jena

Dr. med. Konstantin Herfurth
Universitätsklinikum Jena

PD Dr. med. Rüdiger Pfeifer
Universitätsklinikum Jena

Aussteller und Sponsoren

Wir danken folgenden Ausstellern und Sponsoren für die großzügige Unterstützung der Tagung!

Aussteller

Ambu GmbH
Fresenius Medical Care GmbH
InfectoPharm Arzneimittel und Consilium GmbH
Riedel & Schulz Medizintechnik GmbH
VYGON GmbH & Co. KG

Sponsoren

Achim Schulz-Lauterbach VMP GmbH

Stand: August 2022

